

Einleitende Worte

Die offene Arbeit wird in Stunden angegeben. Arbeitet ein Mitarbeiter zu 100% am Projekt, dann schafft er es acht (Leistungsumrechnungsfaktor) Stunden pro Tag abzuarbeiten. Da ein Mitarbeiter aber nie zu 100% am Projekt arbeiten kann, gibt es die Leistungsfaktoren. Alle im Model verwendeten Funktionen sind in Prozent angegeben und mit dem Leistungsumrechnungsfaktor verbunden. So bedeutet *Integrationsverluste_MIE(MitarbeiterInEinarbeitung)* für *Argument* = 2 und *Value* = 12,5, dass bei zwei Mitarbeitern in Einarbeitung eine Stunde (= $0,125 * 8$) pro Tag für die Integration eingeplant werden muss.

Annahme: Die Teamdynamik kann den Interaktionsverlust maximal um den Faktor zwei halbieren.

zu a) Ideen hinter der Modellierung

Startwerte können dem AnyLogic-Model entnommen werden.

Einzelne Funktionen könnten beschrieben werden: z.B.

$Interaktionsverlust = InteraktionsverlustFunktion(VerfuegbareMitarbeiter) - Teamdynamik$
wobei $Teamdynamik = VerfuegbareMitarbeiter / Integration$ Mit Erklärung: Warum haben wir und entschieden es so zu modellieren? Die Teamdynamik ist abhängig von den VerfügbarenMitarbeitern, je mehr Mitarbeiter desto besser die Teamdynamik (wobei es auch irgendwie ein Maximum geben sollte -> Funktion verwenden). Außerdem je länger die gleichen Mitarbeiter an einem Projekt arbeiten (d.h. je kleiner die Integration), desto größer die Teamdynamik. Deswegen dividiert durch Integration.

zu b) Variation der Integration und Teamdynamik

Anhang

Die folgenden Diagramme stellen Vergleiche zu 'Der Termin' her. Dabei ist darauf zu achten, dass Abweichungen zu den dort dargestellten Modellen bestehen. So wurde teilweise vereinfacht und/oder weitere Konzepte hinzugefügt.

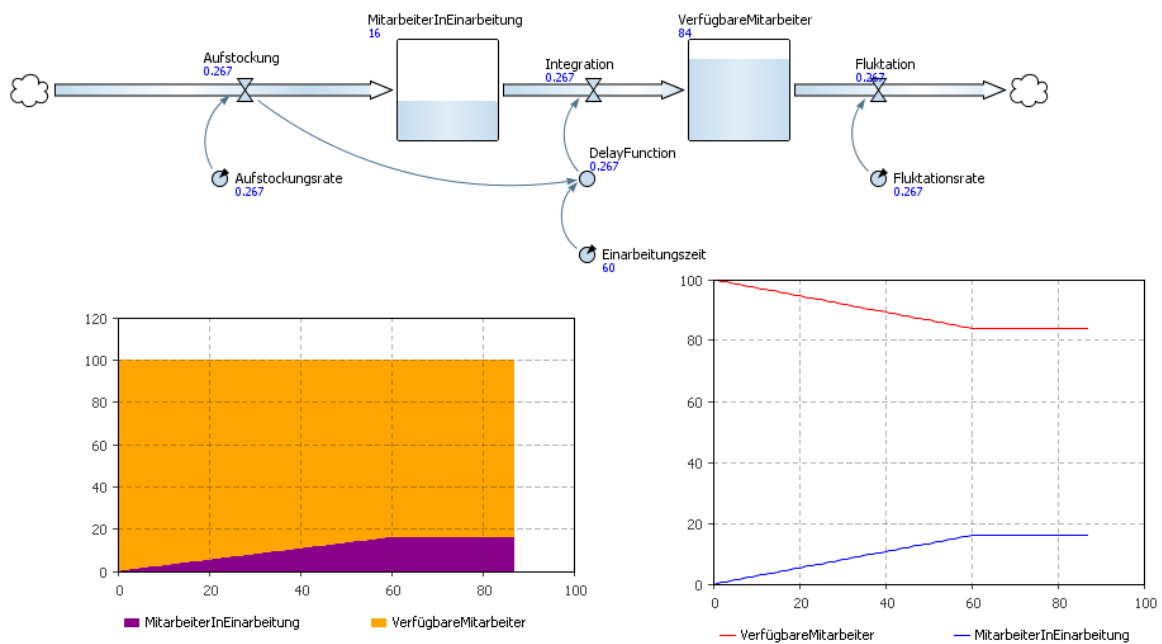


Abbildung 1: Model Stage 1 (vergleiche Seite 8 'Der Termin')

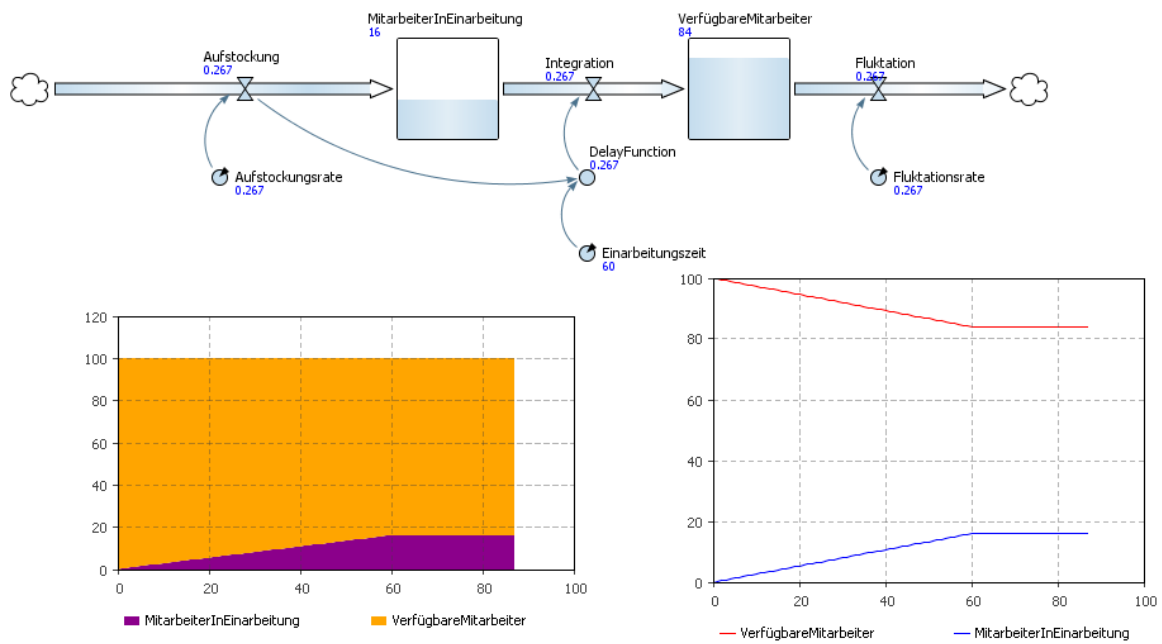


Abbildung 2: Model Stage 2 (vergleiche Seite 14 'Der Termin')

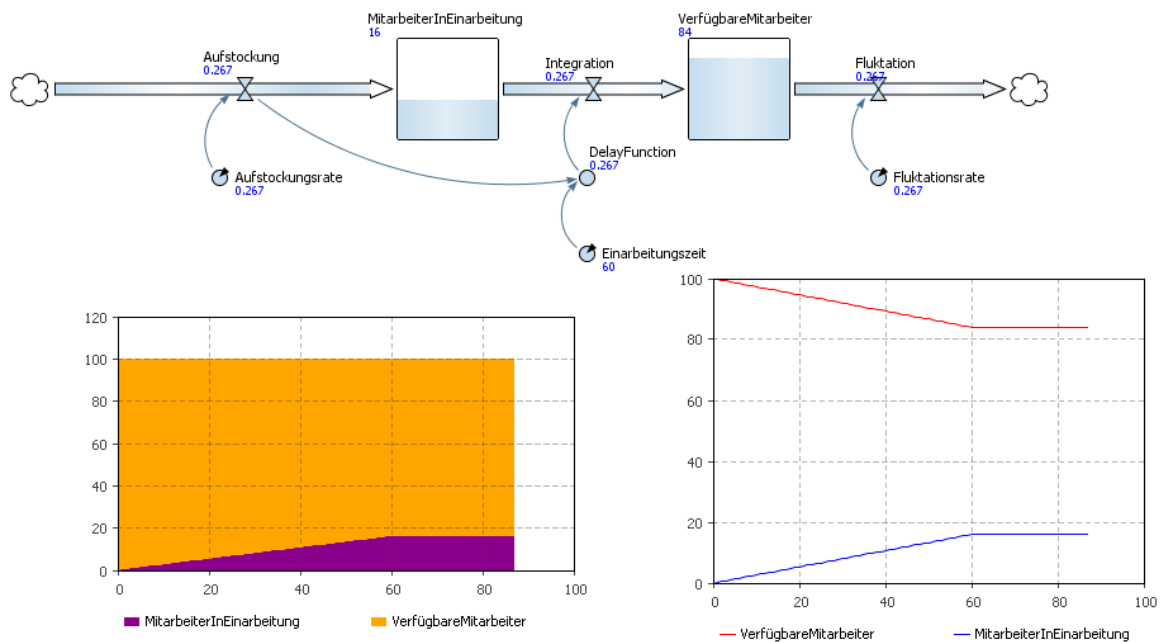


Abbildung 3: Model Stage 3 (vergleiche Seite 16 'Der Termin')